



## Offener Brief

Per E-Mail an  
die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie  
die Parlamentsklubs der Bundesparteien  
die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Verkehrsausschusses

St. Pölten, 7. Dezember 2020

## **Stellungnahme zu FPÖ Entschließungsantrag 1088/A(E): NÖ braucht umwelt- und klimagerechte Verkehrspolitik**

Sehr geehrte Frau Bundesministerin Leonore Gewessler,  
sehr geehrte Klubobleute,  
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete zum Nationalrat,

anlässlich der Nationalratswahl 2019 hatten Sie uns viele ermutigende Antworten [\[1\]](#) zur Verkehrswende gegeben. Nachdem unserer Wahrnehmung nach weder die damaligen Antworten noch die auf verschiedensten politischen Ebenen medial beworbenen Maßnahmen mit der politischen Realität übereinstimmen, wenden wir uns heute an Sie.

Mit Verweis auf unsere jüngste Pressekonferenz „Weichen für die Zukunft“ [\[2\]](#) engagieren wir uns für eine zweckmäßige Bindung von Mitteln an Maßnahmen, die breiten Teilen der Gesellschaft in klar nachvollziehbarer Weise ein umwelt- und klimaschonenderes Leben ermöglicht. Neben der Donauuferbahn als eklatantes Negativbeispiel hatten wir dabei das Bündnis zwischen der Bürgerinitiative „Unsere Westbahnstrecke - Initiative Maria Anzbach“ und der Gemeindepolitik in Maria Anzbach noch am 26. November 2020 als Positivbeispiel hervorgehoben (vgl. [\[2\]](#), Anhang B).

Seit 1. Dezember 2020 stellt sich die Realität für die Menschen in Maria Anzbach gänzlich anders dar; ihnen wurde mitgeteilt, dass die Gemeinde ohne Wissen und Einbeziehung der Bürgerinitiative ein in direktem Widerspruch zur gemeinsam beschlossenen Resolution stehendes Vertragswerk [\[3\]](#) ausverhandelt hat: Im Abtausch zur Auflassung der Haltestellen Unter Oberndorf und Hofstatt soll die Haltestelle Maria Anzbach an anderer Stelle samt dafür erforderlicher Zufahrtsstraße um einen dem Vernehmen nach zweistelligen Millionenbetrag komplett neu errichtet werden. Geht es nach den Plänen der Gemeinde Maria Anzbach, soll der Vertrag am 9. Dezember 2020 ohne jegliche BürgerInnenbeteiligung im Gemeinderat beschlossen werden.



Dieser als Teil des „Bahnpakets“ [\[4\]](#) verkleidete sorglose Umgang mit Steuergeldern untergräbt ganz nebenbei auch die künftige Möglichkeit zur verbesserten Anbindung weiterer Siedlungsgebiete entlang der alten Westbahnstrecke. Das geplante Projekt vergrößert die Mobilitätsarmut und fügt sich nahtlos ein in die bisherige Praxis der Favorisierung des motorisierten Individualverkehrs bei gleichzeitiger Ausdünnung des Bahn- und Haltestellennetzes in NÖ [\[5\]](#), [\[6\]](#).

Damit kommen wir zum bemerkenswerten Entschließungsantrag 1088/A(E) [\[7\]](#) des Nationalratsabgeordneten Christian Hafenecker, der die Auswirkungen einer verfehlten Verkehrspolitik auf die Regionalbahnen in Niederösterreich sehr treffend darstellt.

Wir ersuchen Sie, das gravierende Problem der Ausdünnung des NÖ Bahnnetzes ernstzunehmen und auch im Lichte unserer Stellungnahme und der benannten Fallbeispiele - Donauuferbahn und Alte Westbahn - einer bedarfsgerechten und im Klimaschutz wirksamen Lösung zuzuführen.

Anknüpfend an die Aufforderung vonseiten der ÖVP (vgl. [\[8\]](#), [erste Antwort](#)) erwarten wir hierzu Ihren parteiübergreifenden Schulterschluss für die Sicherstellung einer umwelt- und klimagerechten Verkehrspolitik in (Nieder)Österreich, insbesondere

- die Revitalisierung und den Ausbau der regionalen Bahninfrastruktur für den Personen- und Güterverkehr statt Stilllegung von Bahnstrecken und Haltestellen, samt
  - Durchsetzung der umgehenden durchgängigen Wiederherstellung der Donauuferbahn
  - Attraktivierung der alten Westbahnstrecke, insbesondere durch direkte Anbindungen an St. Pölten
- die unverzügliche Einstellung bzw. Überarbeitung sämtlicher im Klimaschutz kontraproduktiver Verkehrsprojekte
- die Sicherstellung transparenter Entscheidungsprozesse und gelebter BürgerInnenbeteiligung

Wir hoffen, dass Sie unsere Stellungnahme beherzigen und im Sinne einer „gelebten BürgerInnenbeteiligung“ aufgreifen möchten. Für etwaige Rückfragen und einen weiterführenden Austausch stehen wir Ihnen jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Dr. Dieter Schmidradler, Obmann



Verfasst von: Ing. Mag. Harald Mayer, Ing. Andreas Offenborn,  
Ing. Mag. Rainer Romstorfer LL.M., DI Dr. Dieter Schmidradler

Folgende direkt betroffenen Bürgerinitiativen tragen dieses Schreiben vollinhaltlich mit:

- Bürgerinitiative „Unsere Westbahnstrecke - Initiative Maria Anzbach“, [unsere.westbahn@a1.net](mailto:unsere.westbahn@a1.net)
- Aktionskomitee „Unsere Westbahn - Unsere Busse“, [andio@a1.net](mailto:andio@a1.net)
- Komitee zur Rettung der Donauuferbahn, [office@christakranzl.at](mailto:office@christakranzl.at)

### **Links und Verweise**

- [1] <https://www.verkehrswende.at/antworten-der-politik/>
- [2] [https://www.verkehrswende.at/wp-content/uploads/2020/12/Pressemappe\\_WeichenFuerDieZukunft.zip](https://www.verkehrswende.at/wp-content/uploads/2020/12/Pressemappe_WeichenFuerDieZukunft.zip)
- [3] Am 3. Dezember 2020 von der Gemeinde an die Bürgerinitiative „Unsere Westbahnstrecke - Initiative Maria Anzbach" ausgehändigte, unterschriftsfertig ausverhandelte *VEREINBARUNG über die Planung, den Betrieb, die Betreuung und die Instandhaltung folgender Infrastrukturmaßnahmen in der Gemeinde Maria Anzbach:*
  - Verlegung der Verkehrsstation Maria Anzbach (Bauteil A)
  - Neuerrichtung Vorplatz samt Bushaltestelle und straßenbaulichen Adaptierungen (Bauteil B)
  - Aufschließung der Verkehrsstation Maria Anzbach (Bauteil C)
  - Auflassung der Verkehrsstationen Hofstatt und Unter Oberndorf samt Errichtung Ersatzwege (Bauteil D)*abgeschlossen zwischen dem Land Niederösterreich, der Marktgemeinde Maria Anzbach und der ÖBB-Infrastruktur Aktiengesellschaft, FN 71396 w HG Wien*
- [4] [https://www.bmk.gv.at/service/presse/gewessler/20201014\\_oebb-rahmenplan.html](https://www.bmk.gv.at/service/presse/gewessler/20201014_oebb-rahmenplan.html)
- [5] <https://www.moment.at/sites/default/files/2020-02/bahnnetz-1.gif>
- [6] [https://www.verkehrswende.at/wp-content/uploads/2020/12/Proidl\\_Ferdinand\\_VWA.pdf](https://www.verkehrswende.at/wp-content/uploads/2020/12/Proidl_Ferdinand_VWA.pdf)
- [7] [https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/A/A\\_01088/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/A/A_01088/index.shtml)
- [8] [https://www.verkehrswende.at/wp-content/uploads/2019/09/Antworten\\_OEVP.pdf](https://www.verkehrswende.at/wp-content/uploads/2019/09/Antworten_OEVP.pdf)

